

TOPMELDUNG: China: Cargolux gründet neue Frachtfluggesellschaft

transport-online.de » Aktuelles » Wirtschaft + Politik » Fiege: Produktionslogistik für Mann+Hummel

Werbung



Themen: [Fiege](#) [Logistikzentrum](#) [Mann+Hummel](#)

22. Oktober 2014, 11:11 Uhr von Christine Hartmann (ha)

Fiege: Produktionslogistik für Mann+Hummel

Für den Filtrationsspezialisten Mann+Hummel baut Fiege in Marklkofen, Niederbayern, ein neues Lieferanten-Logistikzentrums (LLZ).



Der erste Spatenstich: Peter Scherbel (Fiege), Hansjörg Herrmann (Mann+Hummel), Bernhard Wimmer (Mann+Hummel), Werner Bumedder (Landrat) und Peter Eisgruber-Rauscher (Bürgermeister Marklkofen). (v.l.) (Foto: Fiege Logistik Stiftung)

Werbung

Fachbücher

Berufskraftfahrer-

Weiterbildung LKW –

Wirtschaftlich fahren

weiter

Mit dem ersten

Spatenstich begann am 21. Oktober 2014 der Erdaushub für das Logistikzentrum, das derzeit unweit des Produktionswerks von Mann+Hummel entsteht.

Nach Fertigstellung der Anlage wird Fiege auch den Betrieb des LLZ übernehmen.

Rund 20 Millionen Euro wird das 14 Meter

hohe Lagergebäude kosten. Auf rund 33.000 Quadratmetern Hallenfläche wird der Logistikdienstleister ab Sommer 2015 die gesamten Kaufteile und Halbwaren für die Produktion des Filterspezialisten übernehmen.

Mit der neuen Logistikhalle wird die Lagerkapazität in Marklkofen von bisher 15.000 auf 20.000 Lagereinheiten steigen. Außerdem verspricht sich der Filtrationsspezialist für seine Produktion mehr Flexibilität und eine höhere Materialverfügbarkeit. Die Anbindung der neuen Hallen an das Bestandswerk erfolgt zum überwiegenden Teil über ein führerloses Transportsystem und mit Shuttles.

Das Konzept von Fiege sieht die Konsolidierung des Materials im neuen Lager und den Abbau der Außenlager, sowie der bisher als Lager genutzten Flächen auf dem Produktionsgelände vor. Dadurch entfallen dem Logistikdienstleister zufolge Lkw-Transporte in einer Größenordnung von rund 42.000 Transportkilometern pro Jahr entfallen.

„Das geplante Lieferanten-Logistikzentrum ist ein wichtiger Baustein zur Optimierung unserer Werksstruktur und wird damit wesentlich zur notwendigen Materialflussoptimierung beitragen“, sagt Bernhard Wimmer, Werkleiter des Werks von Mann+Hummel in Marklkofen. „Darüber hinaus werden mit Hilfe des Zentrums die Belastungen der Region durch den Lkw-Verkehr deutlich reduziert.“